

# *interne* NACHRICHTEN

Nr. 14/23 09. November 2023

PLEASE FIND THE ENGLISH VERSION BELOW

[Newsletter im Browser anzeigen](#)



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

Nachricht im Bild: Gedenken an erste Professorin an einer deutschen Uni

Prof. Georg Pohnert (Foto, l.), der derzeit die Amtsgeschäfte des Präsidenten der Universität führt, und Christian Faludi (Foto, r.) von der Gesellschaft zur Erforschung der Demokratie-Geschichte (GEDG) enthüllen während eines Pressetermins am 3. November eine neue Gedenktafel im Universitätshauptgebäude. Sie erinnert an die Pädagogin Mathilde Vaering, die vor 100 Jahren, am 1. Oktober 1923, als erste ordentliche Professorin an eine deutsche Universität berufen worden war – an die Universität Jena. Mit dieser Initiative zollt die Universität gemeinsam mit der GEDG Vaering nun jenen Respekt, der ihr während ihrer Zeit an der Universität Jena selbst verwehrt blieb: Gegen den Willen der damaligen Universitätsleitung war sie vom Ministerium für Volksbildung berufen worden – die knapp zehn Jahre in Jena waren für sie geprägt von Schikanen und Anfeindungen. Ihre Antrittsvorlesung ließ man sie etwa nicht in der Aula halten. Die Tafelsetzung ist der Auftakt für weitere geplante Veranstaltungen zu Mathilde Vaering: Am 13. November um 14 Uhr lädt das Institut für Bildung und Kultur zum Symposium [„Mathilde Vaering – Signaturen einer demokratischen Pädagogik“](#) ein. Am 28. November um 18 Uhr wird Schauspielerin Johanna Geißler vom Deutschen Nationaltheater in der Aula der Universität die [Antrittsvorlesung Mathilde Vaerings](#) vortragen. Daran schließt sich eine Podiumsdiskussion mit dem Thüringer Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft Wolfgang Tiefensee an.

[Mehr erfahren](#)

## Prof. Georg Pohnert wird Interimspräsident der Universität

In ihrer Sitzung am 7. November hat die Hochschulversammlung der Uni Jena den Vizepräsidenten für Forschung, Prof. Georg Pohnert (Foto), zum vorläufigen Leiter der Universität gewählt. Als gewählter Leiter wird Prof. Pohnert nun vom Ministerium bestellt und nimmt bis zum Amtsantritt einer neu gewählten Präsidentin oder eines neu gewählten Präsidenten die Aufgaben des Präsidenten der Uni Jena wahr. Georg Pohnert, Jahrgang 1968, hat in Karlsruhe Chemie studiert und wurde an der Uni Bonn promoviert. Es folgte ein Postdoc-Aufenthalt in den USA, bevor er 1998 als Gruppenleiter an das Max-Planck-Institut für chemische Ökologie in Jena wechselte. 2003 habilitierte er sich an der Uni Jena im Fach Organische Chemie und folgte 2005 einem Ruf an die ETH Lausanne. Mit einer Lichtenberg-Professur der VolkswagenStiftung kehrte er 2007



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

an die Uni Jena zurück und hat seitdem die Professur für Bioorganische Analytik inne. Seit 2019 ist er Vizepräsident für Forschung an der Universität.

## Abschiedsfeier für ehemaligen Präsidenten Walter Rosenthal

Mit einer Festveranstaltung hat die Uni Jena am 24. Oktober ihren ehemaligen Präsidenten Prof. Walter Rosenthal (Foto, l.) verabschiedet. Rund 250 geladene Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, Weggefährtinnen und -gefährten sowie zahlreiche Angehörige der Universität waren dazu in die Aula im Universitätshauptgebäude gekommen oder hatten sich per Livestream zugeschaltet.

Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow (Foto, r.) würdigte in seiner Abschiedsrede Walter Rosenthal als Motor für die Veränderungsprozesse nicht nur in der Universität während seiner insgesamt neunjährigen Amtszeit. Für die Verabschiedung durch die Universität sprach der Vorsitzende des Universitätsrates Prof. Wolfgang Marquardt. Er unterstrich Rosenthals

Verdienste, in Berufungsverfahren die besten Köpfe nach Jena zu holen, die dann mit ihm die Universität weiter nach vorne brachten. In einer anschließenden Podiumsdiskussion diskutierten Prof. Rosenthal, der Präsident des Stifterverbandes Prof. Michael Kaschke, die Vorsitzende der Joachim Herz Stiftung Prof. Sabine Kunst, der DFG-Vizepräsident Prof. Axel Brakhage, Dr. Gisela Kopp, die Sprecherin der Jungen Akademie sowie der Universitätsratsvorsitzende Prof. Wolfgang Marquardt die Rolle der Universitäten im deutschen Wissenschaftssystem.



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

[Mitschnitt der Veranstaltung und weitere Informationen](#)

---

## FORSCHUNG

Beitrag sozialer Medien zum Artenschutz

Fotos von Tier- und Pflanzenarten, die in den sozialen Medien geteilt werden, können einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Biodiversität leisten – vor allem in tropischen Gebieten. Das zeigen neue Ergebnisse einer Forschungsarbeit unter Leitung des Deutschen Zentrums für Biodiversitätsforschung (iDiv), des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung (UFZ), der Uni Jena und der Uni von Queensland. Am Beispiel Bangladeschs konnte das Team zeigen, dass Facebook-Daten zum Biodiversitätsmonitoring und zur Bewertung potenzieller Schutzgebiete dienen können: Aus den Art- und Ortsangaben der geposteten Fotos gewannen die Forschenden Informationen, die sie mit den Daten der Global Biodiversity Information Facility (GBIF) in einem gemeinsamen Datenpool zusammenführten. So konnte das Team aus dem Netzwerk Facebook mehr als 44.000 Datensätze zu fast 1.000 Tierarten zusammentragen, von denen 288 als bedroht gelten. Auf dieser Datenbasis erstellten die Forschenden eine Karte mit besonders geeigneten Lebensräumen für verschiedene Tierarten und glichen sie mit bestehenden Schutzgebieten ab.



Foto: Shawan Chowdhury

[Mehr erfahren](#)

## Künstliches Licht gefährdet Ökosysteme

Eine neue Sammlung von Studien über künstliches Licht in der Nacht zeigt, dass die Auswirkungen der Lichtverschmutzung weitreichender sind als bisher angenommen. Schon geringe Mengen künstlichen Lichts können Artengemeinschaften und ganze Ökosysteme stören. Insbesondere kann Lichtverschmutzung einen Dominoeffekt hervorrufen, der die Funktionen und Stabilität von Ökosystemen gefährdet und sich in der Folge auch auf den Menschen auswirken kann. Das berichten



Forschende des Deutschen Zentrums für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) und der Uni Jena in einer Sonderausgabe der „Philosophical Transactions of the Royal Society B“. Bislang konzentrierten sich Studien, die die Auswirkungen von Lichtverschmutzung untersucht haben, weitgehend auf die menschliche Gesundheit und auf einzelne Arten. Die Untersuchung ganzer Ökosysteme, in denen Arten durch vielfältige Interaktionen miteinander verbunden sind, blieb hingegen meist außen vor.

[Mehr erfahren](#)

## Wahlaufruf: DFG-Fachkollegienwahlen

Aktuell finden die Wahlen zu den Fachkollegien der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) statt. Für eine vierjährige Amtsperiode werden 49 Fachkollegien gewählt, die 214 Fächer repräsentieren. Für die insgesamt zu vergebenden 649 Plätze stehen 1.631 Kandidierende zur Wahl – davon 25 aus der Uni Jena. Noch bis zum 20. November 2023, 14 Uhr, können promovierte Personen, die wissenschaftlich forschend an der Universität tätig sind, online abstimmen. Die dafür notwendigen Wahlunterlagen (Wahlbrief mit einem Zugangscodes) wurden durch das Wahlamt der Universität bereits zugestellt. Dabei besteht keine Verpflichtung, die Stimme nur innerhalb des eigenen Fachbereichs abzugeben, so dass Wahlberechtigte auch fachfremde Personen der eigenen Uni unterstützen können.

Kontakt an der Universität: [wahlamt@uni-jena.de](mailto:wahlamt@uni-jena.de)

[Informationen zur Wahl und der Kandidatenliste](#)

---

## LEHRE

### Dies Legendi – Tag der Lehre am 21. November

Der diesjährige Tag der Lehre greift Fragen zum Umgang mit Künstlicher Intelligenz (KI) in Lehre und Studium auf. Unter dem Motto „Natürlich intelligent! Lehren und Lernen mit KI gestalten“ lädt das Expertengremium der Akademie für Lehrentwicklung zur Diskussion ein. Mit der Keynote von Dr. Peter Salden (Uni Bochum) – „KI in der Hochschulbildung: eine Standortbestimmung zwischen Ignoranz, Utopie und Dystopie“ und den anschließenden thematischen Workshops werden verschiedene Aspekte des

Themas beleuchtet und die Möglichkeit zum Austausch untereinander gegeben. Darüber hinaus findet die feierliche Verleihung der Lehrpreise statt und es werden die prämierten Lehrkonzepte sowie weitere Lehrprojekte in einer Postersession vorgestellt. Der Dies Legendi findet am 21. November von 12.00 bis 17.00 Uhr in den Rosensälen statt. Für die Dauer der Veranstaltung ist Dies academicus, so dass keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

[Information und Anmeldung](#)

## Lehrpreise der Uni Jena 2023

Wie können Studierende eine Prüfung ablegen, wenn sie nicht da sind? Vor dieser Frage stand Dr. Silke Braselmann (Foto) während der Corona-Pandemie, als sie ein Einführungsseminar in die Englische Fachdidaktik hielt. Mit ihrem Konzept der „multimodalen take-home exams“ hat sie eine innovative Lösung geschaffen, bei dem sowohl die spätere Arbeitsweise bei der Unterrichtsvorbereitung geübt, als auch schnelles und effizientes Arbeiten der Studierenden gefördert wird. Silke Braselmann erhält dafür den Lehrpreis 2023 der Uni Jena im Themenschwerpunkt „Gute Prüfungspraxis“.

Auch die beiden Zahnmediziner Dr. Stephanie Viebranz (Foto, r.) und ihr Kollege Dr. Marco Dederichs (l.) werden ausgezeichnet. Sie erhalten den Preis für die beste Lehrveranstaltungskonzeption 2023 der Uni Jena für das Seminar „Theoretische Kursbegleitung Prothetik“. Auch sie standen während der Corona-Pandemie vor der Herausforderung, dass die strikte Kontaktsperre die praktische Arbeit am Patienten verhinderte. Ihr interaktives Seminar dokumentiert dennoch reale Praxisfälle anhand detaillierter Fotos und ermöglicht so den Studierenden, ihr theoretisches Wissen in die Praxis umzusetzen.



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

Die Preisverleihungen finden am 21. November im Rahmen des Dies Legendi – Tag der Lehre statt.

## TRANSFER

### Einladung zum Digital-Gipfel 2023

Die Stadt Jena ist am 20. und 21. November Austragungsort des Digital-Gipfels 2023 der Bundesregierung. Begleitend dazu wird es eine öffentliche Austauschplattform zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Zivilgesellschaft geben: Auf dem Markt der digitalen Möglichkeiten präsentieren neben Unternehmen, wissenschaftlichen Institutionen und Initiativen auch Forschende der Uni Jena digitale Lösungen der Zukunft. Verschiedene Workshops und Vorträge laden Jung und Alt zum Diskutieren und Mitgestalten ein. Dabei werden der Campus der Universität Jena und die Ernst-Abbe-Hochschule Jena zwei von insgesamt fünf Veranstaltungsorten in der Stadt sein.

[Mehr erfahren](#)

### Microverse-Film im Planetarium

Nach der Premiere im September ist der Film „Into the Microverse – eine Reise durch die unglaubliche Welt der Mikroorganismen“ des Exzellenzclusters „Balance of the Microverse“ am 27. November ein weiteres Mal zu sehen: Forschende aller Fachrichtungen und interessierte Uni-Angehörige sind dazu herzlich eingeladen. Der Film wird im Zeiss-Planetarium als 360-Grad-Vollkuppel-Projektion gezeigt. Die Vorführung findet im Rahmen des Symposiums „Connecting Talents“ der Profillinie LIFE statt. Beginn ist 12.00 Uhr. Da die Anzahl der Sitzplätze im Planetarium begrenzt ist, empfiehlt sich ein frühzeitiges Erscheinen. Die Plätze werden nach Reihenfolge des Eintreffens der Besucherinnen und Besucher vergeben („first come,



Foto: Tina Peißker

[Mehr erfahren](#) (Englisch)

first served“). Für die Teilnahme am Symposium ist eine Voranmeldung notwendig.

---

## NETZWERK

### Thüringer Archivpreis 2023

Der Arbeitskreis Thüringer Universitäts- und Hochschularchive, unter Leitung von Rita Seifert vom Uniarchiv Jena, erhält heute (9. November) den Thüringer Archivpreis 2023. Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Landesverband Thüringen im Verband Deutscher Archivarinnen und Archivare (VDA) würdigen damit seine Verdienste um die Entwicklung der Archive akademischer Lehrinrichtungen in Thüringen. Der Preis ist mit 5.000 Euro dotiert und wird seit 2011 jährlich vergeben. Der Arbeitskreis (AK) Thüringer Universitäts- und Hochschularchive ist im Jahr 1995 in Weimar mit dem Ziel des Fach- und Informationsaustausches unter den Archivkolleginnen und -kollegen akademischer Lehrinrichtungen gegründet worden. Die gegenwärtig zehn Mitglieder des AK treffen sich mindestens zweimal jährlich zu Arbeitstagungen, in deren Mittelpunkt nicht allein Fachthemen, sondern auch aktuelle Entwicklungen im Bereich der Thüringer Hochschul- und Wissenschaftslandschaft stehen.

[Mehr erfahren](#)

### Prof. Benno Werlen in europäische Expertengruppe berufen

Angesichts der stockenden Umsetzung der UN-Nachhaltigkeitsziele halten die UN-Umweltorganisation UNEP und der Internationale Wissenschaftsrat ISC eine Neuausrichtung der UN-Nachhaltigkeitspolitik für dringend erforderlich. Zu diesem Zweck wird nun eine wissenschaftlich fundierte Zukunftsforschung gefördert, die als Entscheidungsgrundlage dienen und einen zukunftsorientierten Ansatz zur Bewältigung der beispiellosen sozialen und ökologischen Veränderungen entwickeln soll. Im Rahmen des Projekts wurde Anfang dieses Jahres die Initiative zur Erarbeitung einer wissenschaftlich,



Foto: Anne Günther/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)



gesellschaftlich wie kulturell breit abgestützten Vorausschau gestartet. Prof. Benno Werlen (Foto) von der Uni Jena wurde kürzlich aufgrund seiner langjährigen Erfahrung in globalen Projekten zur Neuorientierung der Nachhaltigkeitspolitik in die europäische Expertengruppe berufen, deren Ziel es ist, eine zukunftsorientierte Kultur der Nachhaltigkeitspolitik zu etablieren und auf dem UN-Zukunftsgipfel 2024 vorzustellen.

---

## SERVICE

### Überblick über Digitalisierungsprozesse der Uni-Verwaltung

Die derzeit an der Universität laufenden Digitalisierungsprojekte in der Verwaltung fasst eine neue Webseite zusammen. Unter dem [Link](#) finden sich aktuelle Informationen und Verlinkungen zu den Projekten, wie dem neuen Campus-Management-System HISinOne, dem ERP-System von SAP und dem Dokumentenmanagementsystem d.velop documents. Ziel des Campus-Management-Systems "HISinOne" ist es, sämtliche Prozesse rund um die Studierenden- und Studienverwaltung in einem System abzubilden. Dabei ist nun mit der Implementierung des Produktbereichs APP (englisch: „application management“) ein erster Meilenstein erreicht worden. Damit können sich künftig Studieninteressierte über das Portal Friedolin 2.0 für einen der 271 Studiengänge an der Uni bewerben.

[Mehr erfahren](#)

Welche Änderungen in Arbeitsroutinen und Abläufen durch die Einführung des SAP-Systems zum 1. Januar 2024 auf die Verwaltungsmitarbeitenden zukommen, darüber informierte erneut das ERP-Team am 6. November in einer 90-minütigen Informationsveranstaltung per Zoom. Uni-Angehörige, die diesen Termin verpasst haben oder nicht wahrnehmen konnten, haben die Möglichkeit, sich die Aufzeichnung der Veranstaltung anzuschauen.

[Mehr erfahren](#)

Mit d.velop documents führt die Uni Jena noch im Herbst 2023 ein neues Dokumentenmanagementsystem ein, das derzeit mit dem neuen SAP-System integriert wird, um Dokumente aus dem Eingangsrechnungsprozess und der Dienstreiseverwaltung sicher und effizient zu verwalten. Mittelfristig

wird das System auch für elektronische Studierenden- und Drittmittelakten und weitere Anwendungen eingesetzt.

[Mehr erfahren](#)

## Öffentliche Samstagsvorlesungen im Wintersemester 2023/24

Der Startschuss für die öffentlichen Samstagsvorlesungen im Wintersemester ist gefallen. Bis zum 10. Februar finden die von der Physikalisch-Astronomischen und der Chemisch-Geowissenschaftlichen Fakultät der Uni Jena organisierten Vorlesungen wieder regelmäßig statt. Nach dem Auftakt am 4. November, bei dem Prof. Gerhard Paulus über Forschungen zu Attosekundenpulsen informierte, geht es in der Physik am 18. November weiter mit Dr. Stefan Risse und der Vorlesung „Space taxi through the sky – Mit James Webb, Bepi Colombo, DESIS und JUICE auf Erkundungstour im Weltall“. Die Vorlesungen finden im großen Hörsaal der Fakultät (Max-Wien-Platz 1) statt und stehen auch als Livestream zur Verfügung. Veranstaltungsbeginn ist jeweils um 10.30 Uhr. Den Auftakt für die

Chemisch-Geowissenschaftliche Fakultät machen Dr. Susann Schäfer und Anika Zorn am 25. November zum Thema „Klimawandel in Mitteldeutschland“ im Hörsaal des Instituts für Anorganische und Analytische Chemie (Humboldtstraße 8). Die Vorträge beginnen ebenfalls jeweils um 10.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Einige Vorträge werden aufgezeichnet und stehen im Anschluss als Video zur Verfügung.



Foto: Claudia Hilbert/Uni Jena

[Mehr Informationen](#)

[Mehr Informationen](#)

---

## PERSONALIA

### Neues Mitglied für den Unirat

Der Universitätsrat hat ein neues externes Mitglied: die Generalsekretärin der Leibniz-Gemeinschaft Dr.

Bettina Böhm (Foto). Die Rechtswissenschaftlerin war im Justizariat an der Uni Bielefeld sowie als Dezernentin und ständige Vertreterin des Kanzlers an der TU Dortmund tätig, bevor sie 2004 die erste Kanzlerin der Westfälischen Wilhelms-Uni Münster wurde. Ihre Kollegen Prof. Wolfgang Marquardt, ehemaliger Vorstandsvorsitzender des Forschungszentrums Jülich GmbH, Dr. Michael Stückradt, ehemaliger Kanzler der Universität zu Köln, und Prof. Hans Weder, Alt-Rektor der Universität Zürich, wurden für eine weitere



Foto: Leibniz-Gemeinschaft

### [Mehr erfahren](#)

Wahlperiode wiedergewählt. Ebenso wie die beiden internen Mitglieder Prof. Birgitta König-Ries, Inhaberin der Heinz-Nixdorf-Professur, und Dr. Kristina von Rhein, Geschäftsführerin der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät sowie Staatssekretär Carsten Feller als Vertreter des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft. Die Mitglieder werden jeweils durch den Senat gewählt und vom Thüringer Wissenschaftsministerium bestätigt. Ihre Amtszeit beträgt vier Jahre. Der Universitätsrat gibt Empfehlungen u. a. zur Profilbildung und zur Schwerpunktsetzung in Forschung und Lehre sowie zur Weiterentwicklung des Studienangebots.

## Neuer Leiter der Abteilung Tarifbeschäftigte und Hilfskräfte

Seit dem 1. Juli leitet Steffen Hünninger (Foto) die Abteilung Tarifbeschäftigte und Hilfskräfte im Dezernat 5 – Personal. Er stammt aus Ostthüringen und hat Abschlüsse als Dipl.- Verwaltungswirt und Personalentwickler. Nach fast 20 Jahren thematisch sehr breit gefächelter Arbeit als Verwaltungsleiter der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule macht er nun das Thema Personal zu seinem Tätigkeitsschwerpunkt. Hünninger möchte mit seiner Arbeit dafür sorgen, dass die Abteilung Tarifbeschäftigte und Hilfskräfte ihre wichtige Rolle als Dienstleisterin innerhalb der Uni zufriedenstellend wahrnehmen kann.



Foto: Anne Günther/Uni Jena

## Neue Profs

Am 1. November wurde Prof. **Michael Wessel** zum Stiftungsprofessor für Wirtschaftsinformatik, insbesondere E-Commerce und Digital Business ernannt.

## Neu in der Leitung

In der Chemisch-Geowissenschaftlichen Fakultät ist ein neues Dekanat für die Amtszeit vom 18. Oktober 2023 bis zum 30. September 2026 gewählt worden. Als Dekanin amtiert Prof. **Nina Kukowski**, Prodekan ist Prof. **Lothar Wondraczek** und Studiendekan Prof. **Sebastian Henn**.

## Dienstjubiläen im November

40. Dienstjubiläum:

**Ulrich Bohmüller** (Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek): 01.11.2023

25. Dienstjubiläum:

Dr. **Andreas Koschella** (Institut für Organische Chemie und Makromolekulare Chemie): 01.11.2023

Prof. **Günter Theißen** (Fakultät für Biowissenschaften/Matthias-Schleiden-Institut): 21.11.2023

Prof. **Holger Gies** (Theoretisch-Physikalisches Institut): 29.11.2023

---

## CAMPUSLEBEN

### Mobilitätsbericht der Universität erschienen

Wie lassen sich CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen, bedarfsgerechte Angebote für klimafreundliche Mobilität und umweltschonendere Arbeitsbedingungen an der Uni Jena schaffen? Um Antworten auf diese Fragen zu erhalten, hat das Green Office 2022 eine Mobilitätsumfrage durchgeführt. Rund 4.200 Universitätsangehörige haben sich daran beteiligt. Die Ergebnisse der Umfrage sind nun im Mobilitätsbericht 2022



Foto: Anne Günther/Uni Jena

veröffentlicht. „Es ist erfreulich, dass sich ein Großteil der Befragten bereits umweltfreundlich zur Universität bewegt“, fasst Green Office-Leiter Robin Muggenthaler zusammen. „Viele sind jedoch noch auf den Pkw angewiesen oder bevorzugen ihn aufgrund unattraktiver Alternativen. Das Green Office möchte sich weiter dafür einsetzen, die Mobilität zu verbessern und die Fahrt mit dem öffentlichen Verkehr und dem Fahrrad angenehmer zu gestalten, zum Beispiel durch überdachte und diebstahlsichere Fahrradstellplätze und dem Einsatz bei der Stadt Jena und dem Land Thüringen für bessere ÖPNV-Anbindungen.“

[Mehr erfahren](#)

## Kleine Wesen groß in Szene gesetzt

Im Phyletischen Museum haben Forschende bisher verborgene Schätze in einer Bernstein-Sammlung entdeckt und wissenschaftlich untersucht. Das Ergebnis ist die Ausstellung „Electrum Mundi – Bernsteinwelten“, die heute (9. November) um 18 Uhr eröffnet wird. Zu sehen sind Bienen, Käfer, Ameisen und urzeitliche Termiten, die teilweise schon Hunderte bis zu Millionen Jahre alt sind und in urzeitlichem Baumharz als Bernstein versteinert sind. Die Bernsteinstücke sind mittels Micro-Computertomographie (CT) am Deutschen Elektronen-Synchrotron (DESY) untersucht und aus den Daten 3D-Modelle erstellt worden, die das exakte Vermessen und digitale Sezieren der Tiere ermöglichen. Damit konnte das Team u. a. eine neue Stachelkäferart und eine Staublaus einer bisher unbekannten Art entdecken. In der Ausstellung sind nicht nur die originalen Bernsteine mit den teils nur wenige Millimeter kleinen Insekten zu sehen, sondern auch großformatige Fotografien und überlebensgroße Modelle der Tiere, die anhand der Micro-CT-Aufnahmen im 3D-Drucker entstanden sind. Die Ausstellung ist dienstags bis freitags von 9 bis 17 Uhr, samstags und sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet (außer während der Mittagspause jeweils von 13 bis 14 Uhr).



Foto: Jens Meyer/Uni Jena

[Mehr erfahren](#)

# *internal* **NEWS**



FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA

[View newsletter in browser](#)



Image: Jens Meyer/Uni Jena

## News in a picture: Commemoration of the first female professor at a German university

Professor Georg Pohnert (photo, l.), who currently fulfils the duties of the President of the University of Jena, and Christian Faludi (photo, r.) from the “Gesellschaft zur Erforschung der Demokratie-Geschichte” (Society for the Study of the History of Democracy) (GEDG) unveil a new memorial plaque in the main university building during a press event on 3 November. It commemorates the pedagogue Mathilde Vaerting, who was appointed as the first full female professor at a German university 100 years ago, on 1 October 1923 – at the University of Jena.

With this initiative, the university, together with the GEDG, is now honouring Vaerting with the respect that she herself was denied during her time at the University of Jena: she was appointed by the Ministry of National Education against the will of the University management at the time – her almost ten years in Jena were marked by harassment and hostility. For instance, she was not allowed to give her inaugural lecture in the auditorium. The plaque-setting marks the beginning of further planned events dedicated to Mathilde Vaerting: on 13 November at 2 p.m., the Institute for Education and Culture is hosting a symposium entitled ["Mathilde Vaerting - Signatures of a Democratic Pedagogy"](#). On 28 November at 6 pm, actress Johanna Geißler from the “Deutsches Nationaltheater” (German National Theatre) will present [Mathilde Vaerting's inaugural lecture](#) in the university's auditorium. This will be followed by a panel discussion with the Thuringian Minister for Economic Affairs, Science and Technology.

[Learn more](#) (German)

## Prof Georg Pohnert becomes interim president of the University

At its meeting on 7 November, the University Assembly of the University of Jena elected the Vice-President for Research, Prof Georg Pohnert (photo), as interim President of the University. As the elected head, Prof Pohnert will now be appointed by the Ministry and will fulfil the duties of the President of the University of Jena until a newly elected President takes office. Georg Pohnert, born in 1968, studied chemistry in Karlsruhe and gained his doctorate at the University of Bonn. This was followed by a postdoctoral period in the USA before he moved to the Max Planck Institute for Chemical Ecology in Jena as a group leader in 1998. In 2003, he habilitated in organic chemistry at the University



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#)

of Jena and in 2005 accepted an appointment at the ETH Lausanne. He returned to the University of Jena in 2007 with a Lichtenberg Professorship from the Volkswagen Foundation and has held the Chair of Bioorganic Analytics ever since. He has been Vice President for Research at the University since 2019.

## Farewell ceremony for former President Walter Rosenthal

On 24 October, the University of Jena bid farewell to its former President Prof Walter Rosenthal (photo, left) at a festive event. Around 250 invited guests from academia, business and politics, companions and numerous members of the university came to the auditorium in the main university building or joined in via livestream. In his farewell speech, Thuringia's Minister President Bodo Ramelow (photo, right) recognised Walter Rosenthal as the driving force behind the processes of change during his nine years in office, not only within the university. The Chairman of the University Council, Prof Wolfgang Marquardt, spoke on behalf of the University in his farewell address. He emphasised Rosenthal's merits in bringing the

best minds to Jena in appointment procedures, who then worked with him to move the university forward. In a subsequent panel discussion, Prof Rosenthal, the President of the Stifterverband Prof Michael Kaschke, the Chair of the Joachim Herz Foundation Prof Sabine Kunst, the Vice President of the DFG Prof Axel Brakhage, Dr Gisela Kopp, the spokesperson of the Junge Akademie and the Chairman of the University Council Prof Wolfgang Marquardt discussed the role of universities in the German academic system.



Image: Jens Meyer/Uni Jena

[Recording of the event and further information](#)  
(German)



## The contribution of social media to species conservation

Photos of animal and plant species shared on social media can make an important contribution to the protection of biodiversity – especially in tropical regions. This is shown by new results of a research project led by the German Centre for Biodiversity Research (iDiv), the Helmholtz Centre for Environmental Research (UFZ), the University of Jena and the University of Queensland. Using Bangladesh as an example, the team was able to show that Facebook data can be used to monitor biodiversity and assess potential protected areas: The researchers obtained information from the species and location details of the posted photos, which they merged with the data from the Global Biodiversity Information Facility (GBIF) in a joint data pool. This enabled the team to compile more than 44,000 data records on almost 1,000 animal species from the Facebook network, 288 of which are considered threatened. The researchers used this database to create a map of particularly suitable habitats for various animal species and matched it with existing protected areas.



Image: Shawan Chowdhury

[Learn more](#)

## Night-time light pollution jeopardises ecosystems

A new collection of studies on artificial light at night shows that the effects of light pollution are more far-reaching than previously assumed. Even small amounts of artificial light can disrupt communities of species and entire ecosystems. In particular, light pollution can cause a domino effect that jeopardises the functions and stability of ecosystems and can subsequently also affect humans. This is reported by researchers from the German Centre for Integrative Biodiversity

Research (iDiv) and the University of Jena in a special issue of the "Philosophical Transactions of the Royal Society B". To date, studies that have investigated the effects of light pollution have largely focused on human health and individual species. However, the investigation of entire ecosystems, in which species are interconnected through diverse interactions, has usually been left out.



Image: Jürgen Scheere/Uni Jena

[Learn more](#)

## Call for elections: DFG Review Board Elections

Elections for the review boards of the Deutsche Forschungsgemeinschaft ("German Research Foundation") (DFG) are currently taking place. 49 review boards representing 214 subjects are being elected for a four-year term of office. There are 1,631 candidates for the 649 places available – 25 of them from the University of Jena. People with a doctorate who are active in academic research at the university can vote online until 2 p.m. on 20 November 2023. The necessary election documents (election letter with an access code) have already been sent by the University's election office. There is no obligation to vote only within your own department, so that eligible voters can also support people from outside their own university. Contact at the University of Jena: [wahlamt@uni-jena.de](mailto:wahlamt@uni-jena.de)

[Information on the election and the list of candidates](#)

---

## TEACHING

### Dies Legendi – Teaching Day on 21 November

This year's Teaching Day will address issues relating to the use of artificial intelligence (AI) in teaching and studies. Under the motto "Naturally intelligent! Shaping teaching and learning with AI", the expert panel of the Academy for Teaching Development invites discussion. With the keynote speech by Dr Peter Salden (University of Bochum) – "AI in higher education: a positioning between ignorance, utopia and dystopia" and the subsequent thematic workshops, various aspects of the topic will be explored, providing an

opportunity for exchange. In addition, the teaching awards ceremony will take place, showcasing the awarded teaching concepts and other projects in a poster session. The Dies Legendi will take place on 21 November from noon to 5 pm in the Rosensäle. It is Dies academicus for the duration of the event, which means that no regular courses will take place.

[Information and registration](#)

## Teaching awards of the University of Jena 2023

How can students take an exam when they are not physically present? Dr Silke Braselmann (photo) was faced with this question during the Covid-19 pandemic when she held an introductory seminar in English didactics. With her concept of "multimodal take-home exams", she has created an innovative solution that not only practices the students' future work methods in lesson preparation but also promotes quick and efficient work. Silke Braselmann has been awarded the University of Jena's 2023 Teaching Prize in the "Good Exam Practice" category.



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

The two dentists Dr Stephanie Viebranz (photo, right) and her colleague Dr Marco Dederichs (left) were also honoured. They received the prize for the best course concept 2023 at the University of Jena for the seminar "Theoretical course guidance in prosthetics". During the Covid-19 pandemic, they were also faced with the challenge that the strict contact restrictions prevented practical work on patients. Their interactive seminar nevertheless documents real practical cases using detailed photos, enabling students to put their theoretical knowledge into practice. The awards ceremony will take place on 21 November as part of the Dies Legendi - Day of Teaching.



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

## TRANSFER

### Invitation to the Digital Summit 2023

The city of Jena will host the Federal Government's Digital Summit 2023 on 20 and 21 November. This will be accompanied by a public exchange platform between business, science, politics and civil society: At the Market of Digital Opportunities, companies, scientific institutions and initiatives as well as researchers from the University of Jena will present digital solutions of the future. Various workshops and lectures invite young and old to discuss and help shape the future. The University of Jena campus and the Ernst Abbe University of Applied Sciences Jena will be two of a total of five venues in the city.

[Learn more](#) (German)

### Microverse film at the Planetarium

Following its premiere in September, the film "Into the Microverse – a journey through the incredible world of microorganisms" by the Cluster of Excellence "Balance of the Microverse" can be seen again on 27 November: Researchers from all disciplines and interested members of the university are welcome to attend. The film will be shown in the Zeiss Planetarium as a 360-degree full-dome projection. The screening will take place as part of the "Connecting Talents" symposium organised by the LIFE profile line. It starts at noon. As the number of seats in the planetarium is limited, it is advisable to arrive early. Seats will be allocated on a first come, first served basis. Pre-registration is required to attend the symposium.



Image: Tina Peißker

[Learn more](#)

---

## NETWORK

### Thuringian Archive Prize 2023

The Thuringian University and College Archives Working Group, headed by Rita Seifert from the University Archive Jena, is receiving the Thuringian Archive Prize 2023 today (9 November). The Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen and the Thuringia State Association of the Association of German Archivists are thus honouring its services to the development of the archives of academic teaching institutions in Thuringia. The prize is endowed with 5,000 euros and has been awarded annually since 2011. The Thuringian University and Higher Education Archives Working Group was founded in Weimar in 1995 with the aim of exchanging expertise and information among colleagues from the archives of academic teaching institutions. The current ten members of the Archives Working Group meet at least twice a year for conferences, which focus not only on specialised topics, but also on current developments in the Thuringian higher education and science landscape.

[Learn more](#) (German)

## Prof Benno Werlen appointed to European expert group

In view of the faltering implementation of the UN Sustainable Development Goals, the UN Environment Programme (UNEP) and the International Science Council (ISC) believe that a reorientation of the UN sustainability policy is urgently required. To this end, a science-based foresight project is now being funded to serve as a basis for decision-making and to develop a future-oriented approach to dealing with the unprecedented social and ecological changes. As part of the project, the initiative to develop a scientifically, socially and culturally broad-based foresight was launched at the beginning of this year. Prof Benno Werlen (photo) from the University of Jena was recently appointed to the European expert group due to his many years of experience in global projects for the reorientation of sustainability policy, the aim of which is to establish a future-oriented culture of sustainability policy and present it at the UN Future Summit 2024.



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

## SERVICE

### Overview of digitisation processes in the university administration

A new website summarises the digitisation projects currently underway in the university's administration. Current information to the projects, such as the new campus management system HISinOne, the ERP system from SAP and the document management system d.velop documents, can be found at this [link](#). The aim of the "HISinOne" campus management system is to map all processes relating to student and study administration in one system. A first milestone has now been reached with the implementation of the APP (application management) product area. In future, prospective students will be able to apply for one of the university's 271 degree programmes via the Friedolin 2.0 portal.

[Learn more](#) (German)

On 6 November, the ERP team once again provided information about the changes in work routines and processes that administrative staff will face as a result of the introduction of the SAP system on 1 January 2024 in a 90-minute information event via Zoom. Members of the university who missed this event or were unable to attend can watch the recording of the event.

[Learn more](#)

With d.velop documents, the University of Jena will introduce a new document management system in autumn 2023, which is currently being integrated with the new SAP system to manage documents from the incoming invoice process and business trip management securely and efficiently. In the medium term, the system will also be used for electronic student and third-party funding files and other applications.

[Learn more](#) (German)

### Public Saturday lectures in the winter semester 2023/24

The starting signal for the public Saturday lectures has been given. The lectures organised by the Faculty of Physics and Astronomy and the Faculty of Chemistry and Earth Sciences at the University of Jena will once again take place regularly until 10 February. Following the opening lecture on 4 November, in which Prof Gerhard Paulus reported on research into attosecond pulses, the Physics Department will continue on 18 November with Dr

Stefan Risse and the lecture "Space taxi through the sky - Exploring space with James Webb, Bepi Colombo, DESIS and JUICE". The lectures will take place in the large lecture theatre of the faculty (Max-Wien-Platz 1) and are also available as a livestream. Each event starts at 10.30 am. Dr Susann Schäfer and Anika Zorn will kick off the Faculty of Chemistry and Earth Sciences on 25 November on the topic of "Climate change in Central Germany" in the lecture theatre of the Institute of Inorganic and Analytical Chemistry (Humboldtstraße 8). The lectures also begin at 10.30 a.m. and admission is free. Some lectures will be recorded and will be available as a video afterwards.



Image: Claudia Hilbert/Uni Jena

[More information](#) (German)

[More information](#) (German)

## PEOPLE

### New member for the University Council

The University Council has a new external member: the Secretary General of the Leibniz Association, Dr Bettina Böhm (photo). The legal scholar worked in the legal department at Bielefeld University and as a department head and permanent deputy to the chancellor at TU Dortmund University before becoming the first female chancellor of Westfälische Wilhelms-Universität Münster in 2004. Her colleagues Prof Wolfgang Marquardt, former Chairman of the Board of Directors of Forschungszentrum Jülich GmbH, Dr Michael Stückradt, former Chancellor of the University of Cologne, and Prof Hans Weder, former Rector of the University of Zurich, were re-elected for a further term of office. The same applies to the two internal members Prof Birgitta König-Ries, holder of the Heinz Nixdorf Professorship, and Dr Kristina von Rhein,



Image: Leibniz Gemeinschaft

[Learn more](#)

Managing Director of the Faculty of Economics and Business Administration, and State Secretary Carsten Feller as representative of the Thuringian Ministry of Economics, Science and Digital Society. The members are elected by the Senate and confirmed by the Thuringian Ministry of Science. Their term of office is four years. The University Council makes recommendations on matters such as profile development and prioritisation in research and teaching as well as the further development of the range of courses on offer.

## New head of the department for non-managerial and support staff

Since 1 July, Steffen Hünninger (photo) has been head of the Salaried Employees and Support Staff department in the Human Resources department. He comes from East Thuringia and holds degrees in public administration and personnel development. After almost 20 years of wide-ranging work as Head of Administration at the Thuringian State Fire Service and Civil Protection School, he is now focusing on personnel. With his work, Hünninger wants to ensure that the Department for Salaried Employees and Support Staff can fulfil its important role as a service provider within the university satisfactorily.



Image: Anne Günther/Uni Jena

## New professors

On 1 November, Prof **Michael Wessel** was appointed endowed professor for Information Systems, in particular E-Commerce and Digital Business.

## New in the management

A new Dean's Office has been elected in the Faculty of Chemistry and Earth Sciences for the term of office from 18 October 2023 to 30 September 2026. Prof **Nina Kukowski** will serve as Dean, Prof **Lothar Wondraczek** as Vice Dean and Prof **Sebastian Henn** as Dean of Studies.

## Anniversaries in November

40th anniversary of service:



**Ulrich Bohmüller** (Thuringian University and State Library): 01.11.2023

25th anniversary of service:

Dr **Andreas Koschella** (Institute of Organic Chemistry and Macromolecular Chemistry): 01.11.2023

Associate Professor **Günter Theißen** (Faculty of Biosciences/Matthias Schleiden Institute): 21 November 2023

Professor **Holger Gies** (Institute of Theoretical Physics): 29 November 2023

---

## CAMPUS LIFE

### University mobility report published

How can CO<sub>2</sub> emissions be reduced, needs-based offers for climate-friendly mobility and more environmentally friendly working conditions be created at the University of Jena? To find answers to these questions, the Green Office 2022 conducted a mobility survey. Around 4,200 university members and staff took part. The results of the survey have now been published in the Mobility Report 2022. "It is pleasing to see that the majority of respondents are already travelling to the university in an environmentally friendly way," summarises Head of the Green Office Robin Muggenthaler. "However, many are still dependent on the car or prefer it due to unattractive alternatives. The Green Office would like to continue its efforts to improve mobility and make travelling by public transport and bicycle more pleasant. This could include initiatives such as providing covered and secure bicycle parking and collaborating with the city of Jena and the state of Thuringia for enhanced public transportation connections."



Image: Anne Günther/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

## Small creatures set centre stage

Researchers at the Phyletisches Museum have discovered and scientifically analysed previously hidden treasures in an amber collection. The result is the exhibition "Electrum Mundi – Amber Worlds", which opens today (9 November) at 6 pm. On display are bees, beetles, ants and prehistoric termites, some of which are hundreds to millions of years old and are fossilised as amber in prehistoric tree resin. The pieces of amber were analysed using micro-computed tomography (CT) at the German Electron Synchrotron (DESY) and 3D models were created from the data, enabling the

animals to be precisely measured and digitally dissected. This enabled the team to discover, among other things, a new species of spiny beetle and a dust louse of a previously unknown species. The exhibition not only features the original amber stones with the insects, some of which are only a few millimetres in size, but also large-format photographs and larger-than-life models of the animals, which were created using the micro-CT images in the 3D printer. The exhibition is open Tuesdays to Fridays from 9 am to 5 pm, Saturdays and Sundays from 10 am to 5 pm (except during the lunch break from 1 pm to 2 pm).



Image: Jens Meyer/Uni Jena

[Learn more](#) (German)

---

### Impressum / Imprint

Abteilung Hochschulkommunikation / Communications and Marketing

Bereich Presse und Information / Press and Public Relations

Fürstengraben 1 / 07743 Jena

Tel.: +49 (0)3641 / 9-401400

E-Mail: [interne.nachrichten@uni-jena.de](mailto:interne.nachrichten@uni-jena.de)

<https://www.uni-jena.de/presse>

Informationen und Hinweise über mögliche Inhalte sowie weitere Anmerkungen schreiben Sie uns bitte über oben genannte E-Mail-Adresse. Sollten Sie den Newsletter nicht auf direktem Weg erhalten haben, dann wenden Sie sich bitte ebenfalls an uns.

Please write to us via the above-mentioned e-mail address with information and notes about possible

contents as well as further comments. If you have not received the newsletter directly, please also contact us.